



***INTERNET WEITER
IM ANSTIEG –
50+ GENERATION
HOLT AUF!***

7/06

SPECTRA-AKTUELL

SPECTRA
MARKTFORSCHUNG
QUALITÄT IST UNSERE LEIDENSCHAFT

INTERNET WEITER IM ANSTIEG- 50+ GENERATION HOLT AUF!

49% der österreichischen Haushalte verfügen derzeit über einen Internet-Anschluss. Das entspricht einem Plus von 5% gegenüber 2005. Damit ist die Stagnation von 2004 definitiv überwunden. Der Zuwachs der Internet-Community ist in den älteren und den einfach gebildeten Bevölkerungssegmenten besonders hoch. 31% der Österreicher haben auch am Arbeitsplatz Zugang zum Internet. Daraus resultiert eine Internet-Gesamtreichweite von 57%. Ein weiterer Anstieg ist zu erwarten. Denn 5% der Bevölkerung planen, im eigenen Haushalt in den nächsten 12 Monaten bestimmt „online“ zu gehen.

Der aktuelle SPECTRA Internet-Monitor zeigt, dass das Wachstum der privaten Internetzugänge seit der Stagnation 2003/2004 wieder angesprungen ist. Die Internet-Penetration legte im letzten Jahr signifikant zu. Waren im März 2005 44% der österreichischen Haushalte „online“, belief sich der Anteil im Juni 2006 auf 49%.

Nach wie vor haben die 15-29jährigen (59%) den größten Zugang zum World Wide Web. Die Altersgruppe der 30-49jährigen hat jedoch mit +6% Internetzugängen beinahe zur jungen Generation aufgeschlossen (56% mit Internetanschluss). Noch bemerkenswerter ist aber der seit drei Jahren stetige Anstieg bei der 50plus-Generation: Waren im Juni 2003 nur 17% vernetzt, so hat sich die Internetpenetration in dieser Altersgruppe bis heute auf 35% verdoppelt.

Auch im unteren Bildungssegment ist ein kräftiger Anstieg (+5% auf 40%) an Netzzugängen zu verzeichnen. Die Lücke zur Bildungselite (Matura bzw. Universitätsabschluss) schließt sich aber nur langsam: Denn 75% der höher Gebildeten dieses Bevölkerungsteils sind „online“.

Die Internetverwendung am Arbeitsplatz ist über die Jahre gesehen mehr oder minder konstant: Knapp ein Drittel (31%) haben im Büro Zugriff aufs Internet. Daraus resultiert eine Gesamtreichweite des Internets von 57% (privater und/oder dienstlicher Zugang zum Internet). Mit anderen Worten: 57% der Österreicher sind im Optimalfall über Internet erreichbar bzw. ansprechbar. Wobei an einem durchschnittlichen Tag im privaten Haushalt nur 22% der Bevölkerung webaktiv sind. Das heißt, nicht jeder begibt sich täglich ins World Wide Web.

Die WWW-Aktivitäten haben sich bezüglich ihrer Vielfalt und Prioritäten in den letzten Jahren kaum verändert. Es dominiert nach wie vor der Informationsaustausch: 84% der Internet-Nutzer geben an, privat E-mails zu versenden und zu empfangen. Das ebenfalls sehr weit verbreitete Surfen im WEB hat in letzter Zeit etwas an Bedeutung gewonnen, und zwar sowohl das ungezielte Herumnavigieren (+7%) als auch die Informationssuche zu einem bestimmten Thema (+5%).

Immer beliebter wird es, Bankgeschäfte im Internet zu erledigen (+6% auf 50%). Auch Online-Shopping (+6% auf 39%)

wird immer mehr zum Thema. Die Möglichkeit der Buchung von Reisen und Hotels wird von gut einem Viertel der Webaktiven wahrgenommen – ebenso wie das Lesen von Tageszeitungen. Auch der Download von Dateien (36%) und das Knüpfen von Kontakten über das Internet (26%) erfreuen sich anhaltender Beliebtheit. Der Trend schlechthin ist aber das Telefonieren (verdoppelt auf 12%) über das Internet.

Auffällig ist der etwas rückläufige Trend beim Download von Musik: Seit August 2002 ist der Anteil der Musikdownloader von 44% auf 34% zurückgegangen. Ebenfalls an Attraktivität hat das Senden von SMS verloren: Nur mehr 27% ver-

schicken Kurznachrichten – gegenüber 44% im Jahr 2002. Der Grund dürfte in der in den letzten Jahren eingeführten Gebührenpflicht zu suchen sein.

Wie sieht nun die Zukunft der Internet-Anschaffungen in den Privathaushalten aus? Die SPECTRA-Prognosedaten lassen grundsätzlich auf einen weiteren Anstieg der Internet-Nutzer schließen. Die Anschaffungsabsichten sind ähnlich hoch wie in den letzten Jahren. 5% der Österreicher planen im eigenen Haushalt innerhalb der nächsten 12 Monate bestimmt, 18% vielleicht die Installation eines Internet-Anschlusses. Zusätzliches Potenzial ist also weiterhin vorhanden.

Erhebungscharakteristik

Stichprobe: n=1.000 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre

Methodik: Quotaverfahren, persönliche Interviews (face-to-face)

Umfrage: MTU-12004

Feldzeit: Juni 2006

Die maximale Fehlerspanne bei 1.000 Befragten beträgt +/- 3,16%

Für den Inhalt verantwortlich:

SPECTRA MarktforschungsgesmbH, Brucknerstraße 3-5, 4020 Linz,
Tel.: 0732/6901, Fax: 0732/6901-4, e-mail: office@spectra.at, www.spectra.at

Dieser Newsletter dient zur Information über Ergebnisse aus aktuell durchgeführten Studien – Eigenvervielfältigung

Computerverbreitung und Internet-Anschlüsse in Österreichs Privathaushalten (Trend)

FRAGE: Gibt es in Ihrem Haushalt einen Computer?
 FRAGE: Ist Ihr Computer an das Internet angeschlossen?

Basis: Österr. Bevölkerung insgesamt

Es haben im Privathaushalt einen oder mehrere Computer

Juni 2006

%

Insgesamt 63

Alter

15-29 Jahre 77

30-49 Jahre 72

Über 50 Jahre 45

Schulbildung

Volks- / Hauptschule 56

Weiterf. Schule o. Matura 70

Matura / Uni 86

Haushalte mit Computer

Es haben im Privathaushalt einen Internet-Anschluss

	Okt. 1996	März 1998	Feb./ März 2000	Sept./ Okt. 2000	Juli 2001	Nov. 2001	März 2002	Aug. 2002	Juni 2003	Sept. 2004	März 2005	Juni 2006	Diff. %
Insgesamt	2	7	12	19	23	29	30	31	38	40	44	49	+5
15-29 Jahre	3	9	17	26	29	41	43	46	53	55	62	59	-3
30-49 Jahre	4	9	17	24	31	34	40	36	50	50	50	56	+6
Über 50 Jahre	1	5	4	8	12	16	14	17	17	23	27	35	+8
Volks- / Hauptschule	2	5	8	13	16	19	23	24	29	32	35	40	+5
Weiterf. Schule o. Matura	1	7	16	26	32	41	40	32	48	49	55	58	+3
Matura / Uni	6	19	31	36	44	51	53	54	58	67	73	75	+2
Haushalte mit Computer	12	27	34	48	54	61	64	66	74	74	78	78	+0

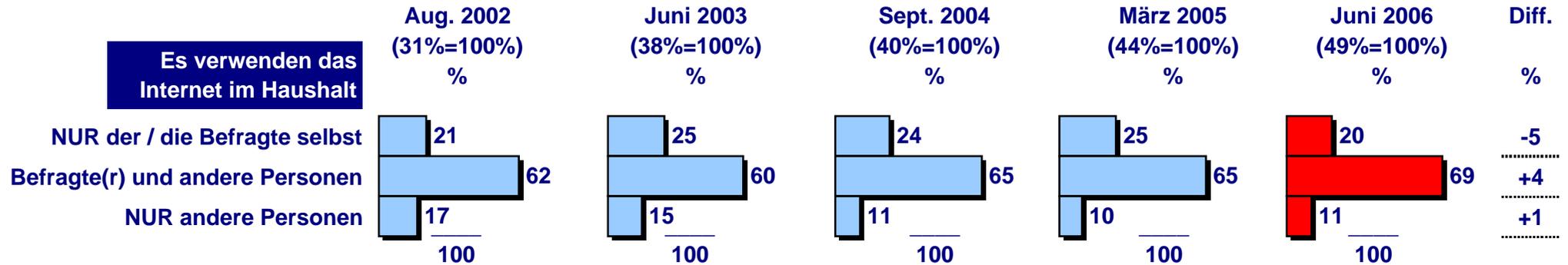
Wer im Haushalt und am Arbeitsplatz das Internet verwendet

FRAGE: Wer verwendet das Internet bei Ihnen im Haushalt? Nur Sie selbst, Sie selbst und andere Person(en) oder nur andere Person(en).

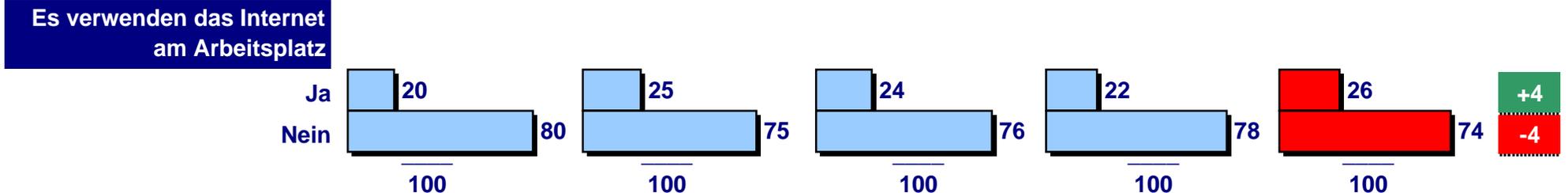
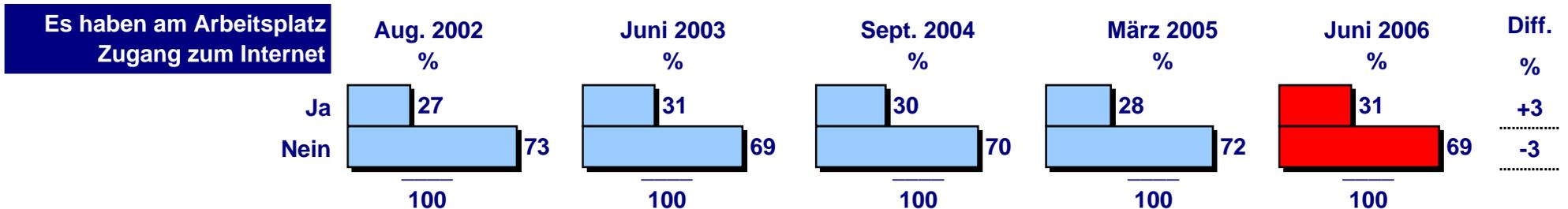
FRAGE: Haben Sie an Ihrem Arbeitsplatz Zugang zum Internet?

FRAGE: Verwenden Sie das Internet an Ihrem Arbeitsplatz?

Basis: Privathaushalte mit Internet-Anschluss



Basis: Österr. Bevölkerung insg.

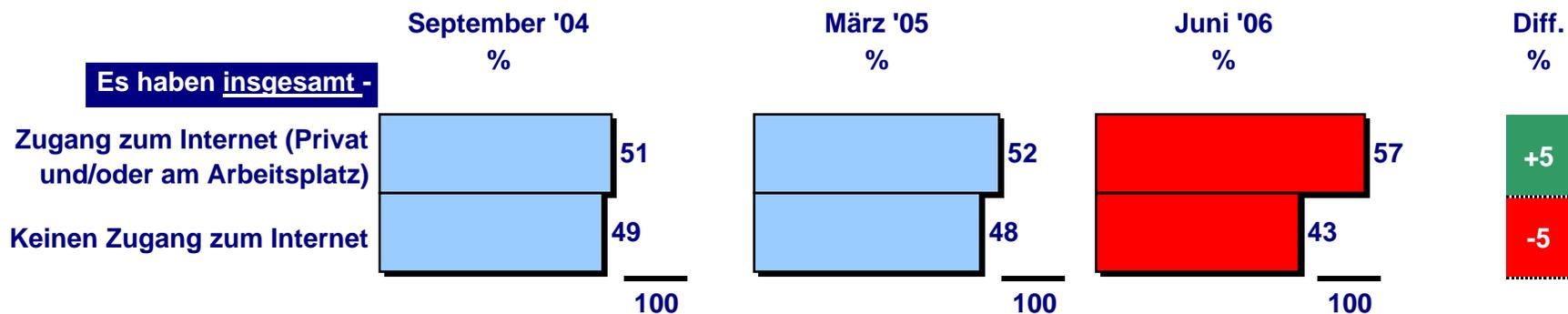


Die Gesamtreichweite des Internets

FRAGE: Ist Ihr Computer an das Internet angeschlossen?

FRAGE: Haben Sie an Ihrem Arbeitsplatz Zugang zum Internet?

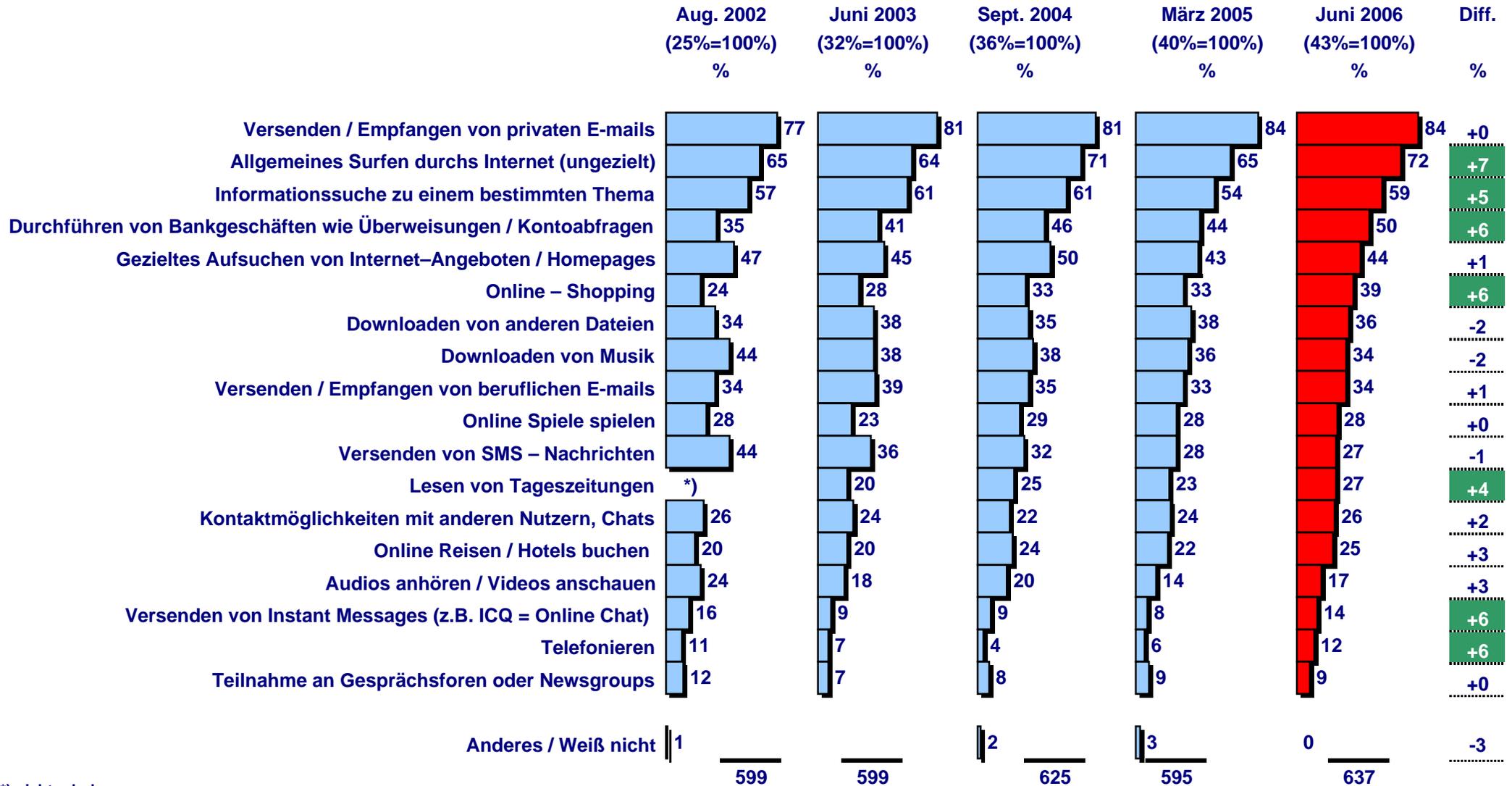
Basis: Österr. Bevölkerung insg.



Zu welchem Zweck man das Internet zu Hause hauptsächlich verwendet

FRAGE: Sagen Sie mir anhand dieser Liste zu welchem Zweck Sie persönlich das Internet zu Hause hauptsächlich verwenden?

Basis: Internet-Besitzer, die das Internet selbst nutzen



*) nicht erhoben

Der tägliche Nutzerkreis des Internets (zu Hause)

FRAGE: Denken Sie bitte an gestern. Haben Sie persönlich gestern zu Hause das Internet verwendet?

FRAGE: Wie lange waren Sie gestern zu Hause im Internet? Wie lange haben Sie gestern zu Hause das Internet verwendet?

Es haben "gestern" das Internet zu Hause verwendet

"Gestern" im Internet verbrachte Zeit

Basis: Österr.
Bevölkerung insg.

Basis: Privathaushalte mit
Internet-Anschluss

Basis: "Gestern" das Internet zu
Hause verwendet

%

%

Ø in min

Insgesamt 22

46

63

Alter

15-29 Jahre 33

56

73

30-49 Jahre 29

43

58

Über 50 Jahre 13

38

54

Schulbildung

Volks- / Hauptschule 17

43

60

Weiterf. Schule o. Matura 25

44

69

Matura / Uni 40

53

64

Anschaffungsplanende eines Internet-Anschlusses

FRAGE: Haben Sie vor, sich für Ihren Haushalt in den nächsten 12 Monaten einen Computer anzuschaffen?

FRAGE: Haben Sie vor, sich für Ihren Haushalt in den nächsten 12 Monaten einen Internet-Anschluss anzuschaffen?

Basis: Österr. Bevölkerung insgesamt

